

**Niederschrift der 19. Sitzung des Kreisausschusses (6. Wahlperiode) am
28.02.2023 – öffentlicher Teil**

Datum: 28.02.2023

Zeit: 17:02 Uhr –17:56 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Ausschussmitglieder:

Landrätin

Frau Karina Dörk Landrätin

CDU-Fraktion

Herr Wolfgang Banditt CDU

Herr Josef Menke CDU

Vertretung für Herrn Thomas
Neumann

SPD-Fraktion

Herr Dr. Wolfgang Seyfried SPD

Vorsitzender

AfD-Fraktion

Herr Monty Gutzmann AfD

Fraktion DIE LINKE

Herr Axel Krumrey DIE LINKE

Frau Anne-Frieda Reinke DIE LINKE

ab 17.04 Uhr

ab 17.04 Uhr

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Florian Profitlich Bündnis 90/Die Grünen Vertretung für Frau Birgit Bader

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Achim Rensch BLR

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Herr Harald Engler BVB/FREIE WÄHLER

Vertretung für Frau Christine
Wernicke

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler	FDP
------------------	-----

Verwaltung

Herr Frank Bretsch	1. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter
Herr Henryk Wichmann	2. Beigeordneter
Frau Anke Dürre	Amtsleiterin Amt für Finanzen
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rechnungsprüfungsamt
Herr Jörg Brämer	Büroleiter Landrätin
Herr Paul-Ivo Drenske	Büro des Kreistages

Schriftführerin

Frau Kristin Wohlleben	Büro des Kreistages
------------------------	---------------------

Abwesende Ausschussmitglieder:**CDU-Fraktion**

Herr Thomas Neumann	CDU	entschuldigt
---------------------	-----	--------------

SPD-Fraktion

Frau Hanka Mittelstädt	SPD
------------------------	-----

AfD-Fraktion

Herr Hannes Gnauck	AfD
--------------------	-----

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Birgit Bader	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt
-------------------	-----------------------	--------------

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Frau Christine Wernicke	BVB/FREIE WÄHLER	entschuldigt
-------------------------	------------------	--------------

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Kreisausschusses die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste.

Der Vorsitzende stellt fest, dass neun stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnung allen Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Antrag AN/025/2023 (Arbeitsgruppe „Vergabe von Zuwendungen des Landkreises Uckermark“) fristgerecht eingegangen ist, und durch ein Büroversehen erst nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt wurde. Er schlägt vor den Antrag unter Tagesordnungspunkt 7.2 aufzurufen.

Der Kreisausschuss stimmt der angepassten Tagesordnung (öffentlicher Teil) zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Kreisausschusses am 29.11.2022 - öffentlicher Teil
4. Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen
7. Anträge
 - 7.1 Berufung einer neuen sachkundigen Einwohnerin für den Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport (KBSA)
AN/019/2023
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 7.2 Arbeitsgruppe „Vergabe von Zuwendungen des Landkreises Uckermark“
AN/025/2023
Fraktion BVB/FREIE WÄHLER
8. Entwurf der Haushaltssatzung 2023
BV/013/2023
9. Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen IV. Quartal 2022
BR/012/2023

10. Neufassung des Rettungsdienstbereichsplanes sowie Umsetzung des Gutachtens "Organisation des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Landkreis Uckermark" inklusive eines Stufenplanes
BV/223/2023
11. Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Verwaltungsgericht Potsdam für die Amtsperiode ab 01.07.2023
BV/002/2023/1
12. Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg für die Amtsperiode ab 19.08.2023
BV/003/2023
13. Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für die Jugendgerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2024 bis 2028
BV/004/2023
14. Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Schöffengerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2024 bis 2028
BV/005/2023
15. 1. Änderungssatzung der Satzung des Jugendamtes
BV/008/2023
16. Neuwahl eines stellvertretenden, stimmberechtigten Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss des Landkreises Uckermark
BV/011/2023
17. Kindertagesstättenbedarfsplan (Fortschreibung 2021)
BV/018/2023
18. Jahresbericht 2022 - Pflegestützpunkt Uckermark - Neue Beratungsstelle in Templin
BR/219/2022
19. Jahresbericht 2022: Regionaler Facharbeitskreis Pflege im Rahmen des Landesprogramms Pakt für Pflege
BR/220/2022
20. Bericht zur Inbetriebnahme des Digitalen Bürgerservice Uckermark - kurz: LI-SA
BR/222/2023
21. Aufhebung des Kreistagsbeschlusses BV/197/2022 der Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes Kutzerow vom 07.12.2022
BV/022/2023

zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Kreisausschusses am 29.11.2022 - öffentlicher Teil

Der Vorsitzende stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen die Niederschrift der 18. Sitzung des Kreisausschusses am 29.11.2022 – öffentlicher Teil – eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

(Herr Krumrey und Frau Reinke nehmen ab 17.04 Uhr an der Sitzung teil)

zu TOP 4: Informationen

Die Landrätin teilt mit, dass es sich bei dem Systemausfall in der Kreisverwaltung Prenzlau am 24.02.2023 um ein technisches Problem gehandelt hat, welches im Laufe des Samstags behoben werden konnte.

zu TOP 5: Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 6: Anfragen

Der Vorsitzende merkt an, dass keine Anfragen vorliegen.

zu TOP 7: Anträge

zu TOP 7.1: Berufung einer neuen sachkundigen Einwohnerin für den Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport (KBSA)

Vorlage: AN/019/2023

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Der Kreisausschuss stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beruft auf Vorschlag der Fraktion B90/Die Grünen gemäß §131 Abs.1 in Verbindung mit §43 Abs.4 Satz1 BbgKVerf Frau Ines Lehmann-Günther als neue sachkundige Einwohnerin für den Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport (KBSA) in der Nachfolge von Frau Diana Zwoch-Mempel.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 7.2: Arbeitsgruppe „Vergabe von Zuwendungen des Landkreises Uckermark“

Vorlage: AN/025/2023

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Die Landrätin sagt zu, dass zu den durch Richtlinien und gesetzliche Vorgaben (z.B. ärztliche oder psychologische Gutachten bei Lernförderung gemäß § 35a KJHG) gemachten Vorschlägen bzw. Entscheidungen (besonders bei Lerntherapien) ver-

stärkt, also auch zwischenzeitlich, über den Stand von Beantragungen und Empfehlungen seitens der Verwaltung in den jeweiligen Fachausschüssen berichtet wird. Den Abgeordneten werden die Möglichkeiten eröffnet, nachzufragen und auch Änderungsvorschläge einzubringen. Im Jugendhilfeausschuss als beschließendem Ausschuss existiert diese Möglichkeit sowieso, in den anderen Ausschüssen können dann durch die Abgeordneten an den Empfehlungen an den Kreistag zur Beschlussfassung in der oben dargestellten Art und Weise Änderungen vorgenommen bzw. Prioritäten neu gesetzt werden.

Herr Krumrey befürwortet den Vorschlag der Landrätin. Er bittet um Zurückstellung der finalen Diskussion über den Antrag, um die Thematik vorerst in der Fraktion zu besprechen, und dann in der Sitzung des Ältestenrates ein Meinungsbild darzulegen.

Herr Dr. Seyfried sieht die Debatte über die jeweiligen Förderrichtlinien eher in den dazugehörigen Fachausschüssen.

Herr Banditt befürwortet ebenfalls den Vorschlag der Landrätin. In den Fachausschüssen gibt es die Möglichkeit, die einzelnen Themen zusammen mit Vertretern der Verwaltung zu beraten.

Herr Engler wird nach Rücksprache in seiner Fraktion mitteilen, ob die Empfehlung der Landrätin eine Lösung der Problematik darstellt. Er wird im Ältestenrat informieren, ob der Antrag im Kreistag am 08.03.2023 zurückgezogen werden soll. Im heutigen Kreisausschuss beantragt Herr Engler, den Antrag nicht zur Abstimmung zu stellen.

Der Kreisausschuss stimmt der Verfahrensweise zu, den Antrag nicht zur Abstimmung zu stellen

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 8: Entwurf der Haushaltssatzung 2023

Vorlage: BV/013/2023

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 9: Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen IV. Quartal 2022

Vorlage: BR/012/2023

Die aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im IV. Quartal 2022 werden zur Kenntnis genommen.

zu TOP 10: Neufassung des Rettungsdienstbereichsplanes sowie Umsetzung des Gutachtens "Organisation des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Landkreis Uckermark" inklusive eines Stufenplanes

Vorlage: BV/223/2023

Herr Bretsch erläutert, dass ab 01.01.2024 ein zusätzlicher neuer Standort einer Rettungswache in der Ortschaft Casekow eingerichtet wird, um die Versorgungslücke im östlichen Bereich des Landkreises (z.B. Blumberg, Casekow) zu schließen. Darüber hinaus ist geplant, den derzeitigen 12-Stunden-RTW in der Rettungswache Angermünde über einen Zeitraum von 24-Stunden einzusetzen. Dies soll doppelte Einsätze in den Einsatzbereichen der Rettungswachen Angermünde, Schwedt/Oder und in den Rettungswachenbereichen im Norden des Landkreises Barnim vermeiden. Die Rettungswache PCK wird von derzeit 24 Stunden auf 12 Stunden reduziert. Jedoch wurde neben dem Klinikum in Schwedt/Oder eine neue Rettungswache errichtet. Somit soll flächendeckend für den Landkreis die gesetzlich vorgeschriebene Hilfsfrist eingehalten werden.

Frau Reinke fragt, ob für die Umsetzung weitere Stellen notwendig sind und ob ausreichend Personal zur Verfügung steht.

Die Landrätin teilt mit, dass die neuen Rettungswachen erst ab 01.01.2024 zusätzlich in Betrieb genommen werden sollen. Somit besteht eine gewisse Vorbereitungszeit. Weiterhin ist geplant, dass die Rettungsdienstgesellschaft gemeinsam mit der Medizinischen Schule in Prenzlau eine Rettungssanitäterausbildung ins Leben ruft, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Herr Bretsch erläutert, dass nach jetzigem Stand noch nicht alle Stellen besetzt sind. Jedoch gibt es durch die Reduzierung der Stunden in der PCK-Wache auch Personalverschiebungen. Der exakte Personalbedarf muss aber noch ermittelt werden.

Herr Krumrey fragt, ob eine Ausweitung der Zusammenarbeit mit den Johannitern geplant ist.

Die Landrätin teilt mit, dass eine eventuelle Zusammenarbeit mit den Johannitern noch besprochen wird. Bei der Umsetzung der neuen Rettungsdienstbereiche könnte eine Zusammenarbeit zur Lösungsfindung beim Fachkräftemangel beitragen.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

- „1. Der Kreistag beschließt die Neufassung des Rettungsdienstbereichsplanes für den Landkreis Uckermark in der vorliegenden Fassung.*
- 2. Der Kreistag beschließt den Stufenplan zur Umsetzung des Gutachtens „Organisation des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Landkreis Uckermark“ ab dem 01.01.2024.“*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 11: Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Verwaltungsgericht Potsdam für die Amtsperiode ab 01.07.2023
Vorlage: BV/002/2023/1

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt, die in der Anlage benannten Bürgerinnen und Bürger in die Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Verwaltungsgericht Potsdam für die Amtsperiode ab 01.07.2023 aufzunehmen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 12: Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg für die Amtsperiode ab 19.08.2023
Vorlage: BV/003/2023

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag wählt fünf geeignete Bewerber/innen aus der als Anlage beigefügten Bewerberliste aus und beschließt, diese Bewerber/innen in die Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg für die Amtsperiode ab 19.08.2023 aufzunehmen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 13: Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für die Jugendgerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Vorlage: BV/004/2023

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„1. Der Kreistag wählt aus der als Anlage 1 beigefügten Bewerberliste sieben Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für das Jugendgericht des Amtsgerichts Prenzlau und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2024 bis 2028.

2. Der Kreistag wählt aus der als Anlage 2 beigefügten Bewerberliste sieben Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für das Jugendgericht des Amtsgerichts Schwedt/Oder und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2024 bis 2028“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 14: Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Schöffengerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Vorlage: BV/005/2023**

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

- „1. Der Kreistag wählt die in der Anlage 1 aufgeführten sieben Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für das Schöffengericht des Amtsgerichts Prenzlau und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2024 bis 2028.*
- 2. Der Kreistag wählt die in der Anlage 2 aufgeführten sieben Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für das Schöffengericht des Amtsgerichts Schwedt/Oder und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2024 bis 2028.“*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 15: 1. Änderungssatzung der Satzung des Jugendamtes
Vorlage: BV/008/2023**

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung des Jugendamtes des Landkreises Uckermark.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 16: Neuwahl eines stellvertretenden, stimmberechtigten Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss des Landkreises Uckermark
Vorlage: BV/011/2023**

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag wählt auf Vorschlag der AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH, Frau Bianca Zastrow-Schmidt, als neues stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für den Rest der Wahlperiode in den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Uckermark.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 17: Kindertagesstättenbedarfsplan (Fortschreibung 2021)
Vorlage: BV/018/2023**

Herr Wichmann weist darauf hin, dass auf der Seite 3 der Vorlage ein Zahlendreher aufgefallen ist. Aus diesem Grund wird zum Kreistag eine korrigierte Version vorgelegt und zum Beschluss gestellt.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt den Kindertagesstättenbedarfsplan (Fortschreibung 2021).“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 18: Jahresbericht 2022 - Pflegestützpunkt Uckermark - Neue Beratungsstelle in Templin
Vorlage: BR/219/2022**

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

**zu TOP 19: Jahresbericht 2022: Regionaler Facharbeitskreis Pflege im Rahmen des Landesprogramms Pakt für Pflege
Vorlage: BR/220/2022**

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

**zu TOP 20: Bericht zur Inbetriebnahme des Digitalen Bürgerservice Uckermark - kurz: LISA
Vorlage: BR/222/2023**

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

**zu TOP 21: Aufhebung des Kreistagsbeschlusses BV/197/2022 der Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes Kutzerow vom 07.12.2022
Vorlage: BV/022/2023**

Auf Nachfrage von Herrn Rensch erläutert Herr Stornowski, dass die Ausweisungen von Trinkwasserschutzzonen auf Grundlage von geologischen Fachgutachten vorgelegt werden. Die Grundwasserfließrichtungen können sich durchaus ändern, worauf dann auch Schutzzonen angepasst werden müssen.

Herr Stornowski ergänzt, dass es Schutzzonen gibt, die ähnlich verbleiben, wie diese schon zu DDR-Zeiten ausgewiesen wurden. Es gibt jedoch auch Trinkwasserschutzzonen, die nach heutigen Kriterien neu ausgewiesen oder erweitert werden müssen. Dies hängt unter anderem auch von den Fließgeschwindigkeiten in der Deckschicht ab.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag hebt den Beschluss Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes Kutzerow vom 07.12.2022 mit der Drucksachen-Nr. BV/197/2022 auf.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zur Kenntnis genommen:

gez. Dr. Wolfgang Seyfried
Ausschussvorsitzender

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Kristin Wohleben
Schriftführerin